

Trass-Compound für Einkornmörtel TCE

Bindemittel zur Herstellung von gebundenen wasserdurchlässigen Tragschichten.

Technische Information	
Verarbeitungszeit:	ca. 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +30°C
Wasserbedarf:	siehe Tabelle
Ergiebigkeit:	je nach Mischungsverhältnis
Verbrauch:	je nach Mischungsverhältnis
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	25-kg-Sack
Farbe:	grau

Eigenschaften:

- zur Herstellung von wasserdurchlässigen, gebundenen Tragschichten aus Drainbeton oder Einkornbeton mit einem Hohlraumgehalt von 15 – 20 %

Anwendung:

- für mittlere Belastungen
- die Tragfähigkeit ist bei starker Verkehrsbelastung eingeschränkt

Qualität & Sicherheit:

- Zement nach DIN EN 197
- Trass nach DIN 51043
- besondere Additive zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit und Produkteigenschaften

Untergründe:

Geeignete Untergründe sind tragfähigen Betondecken bzw. zementgebundene Lastverteilungsschichten (Estriche) wie z.B. Terrassen und Balkone im Außenbereich mit einem Gefälle von 1,5-3,0% sowie ausreichend verdichtete kapillarbrechende Tragschichten aus Schotter oder Splitt.

Bei Bauweisen auf abgedichteten Untergründen ist für die Abführung des einsickernden Wassers zu sorgen, z. B. durch Drainmatte, Abtropfkante, Rinne usw. Stehendes Wasser ist auf der undurchlässigen Unterlage durch entsprechendes Gefälle zu vermeiden.

Verarbeitung:

Trass-Compound für Einkornmörtel wird je nach Anforderung und Anwendung nach den empfohlenen Mischungsverhältnissen (siehe Tabelle) mit geeigneten Zuschlägen in handelsüblichen Freifall- oder Zwangsmischern klumpenfrei angemischt. Wasserzugabe je nach erforderlicher Konsistenz. Der frische Mörtel ist auf dem Untergrund zu verteilen und zu verdichten.

Bei maßgenauem Naturwerkstein bzw. Pflasterbelag kann mit Abziehlehren auf die gewünschte Schichtdicke eingestellt werden. Zur Haftungsverbesserung des Naturwerksteins sind die Rückseiten des Belagstoffes mit tubag Haftschlämme vorzuschlämmen.

Arbeiten nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter +5°C ausführen.

Mischungsverhältnisse:

Festigkeit ² 28 Tage	Einkorn-Compound Raumteile	Basaltsplitt 2-5 mm ¹ Raumteile	Basaltsplitt 5-8 mm ¹ Raumteile	Basaltsplitt 2-8 mm ¹ Raumteile	Anmachwasser
ca. 10 N/mm ²	1	6			
ca. 15 N/mm ²	1	5			
ca. 20 N/mm ²	1	4			
ca. 15 N/mm ²	1		5		abhängig von der gewünschte Konsistenz
ca. 20 N/mm ²	1		4		
ca. 15 N/mm ²	1			4	
Verbrauch bei ca. 10 N/mm ² Festigkeit: ca. 12,5 kg je m ² bei einer Schichtdicke von 5 cm:					
Festigkeit ² 28 Tage	Einkorn-Compound Raumteile	Quarzkörnung 2-4 mm ¹ Raumteile	Quarzkörnung 4-8 mm ¹ Raumteile	Quarzkörnung 2-8 mm ¹ Raumteile	Anmachwasser
ca. 10 N/mm ²	1	5			
ca. 15 N/mm ²	1	3,5			abhängig von der gewünschte Konsistenz
ca. 10 N/mm ²	1		4,5		
ca. 15 N/mm ²	1		4		
ca. 20 N/mm ²	1			4	
Festigkeit ² 28 Tage	Einkorn-Compound Raumteile	Blähton-schüttung TBS 2-4 mm Raumteile	Blähton-schüttung TBS 4-8 mm Raumteile		Anmachwasser
ca. 2 N/mm ²	1		4		abhängig von der gewünschte Konsistenz
ca. 5 N/mm ²	1	6			
ca. 10 N/mm ²	1	4			
Verbrauch bei ca. 5 N/mm ² Festigkeit: ca. 1 Sack TCE je 1 Sack TBS (100ltr.)					

Besondere Hinweise:

Außer sauberem Wasser und den notwendigen Zuschlägen darf dem Trass-Compound für Einkornmörtel kein anderer Stoff zugemischt werden. Alle für die Ausführung maßgebenden Anwendungsnormen und Vorschriften sind zu berücksichtigen.

Nachbehandlung:

Der eingebrachte Mörtel ist vor Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen (ggf. Abhängen mit Folie).

Ergiebigkeit und Verbrauch:

Quarzsandmischungen: ca. 625 l Frischmörtel pro Tonne TCE Trass-Compound für Einkornmörtel.

Blähtonmischungen: ca. 1400-2100 l Frischmörtel je nach Mischungsverhältnis der Tabelle gemischt.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

25-kg-Sack

Hinweis:

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Februar 2012

Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6 · 49090 Osnabrück
Tel. +49 541 601-601 · Fax +49 541 601-853
info@quick-mix.de · www.quick-mix.de